Medieninformation

Justizvollzugsanstalt Zeithain

Ihr Ansprechpartner
Herr Kretzschmar / Frau Jung

Durchwahl
Telefon +49 3525 516 0
Telefax +49 3525 516 500

poststelle@
jvazh.justiz.sachen.de*

17.11.2026

Shakespeare - WAS IHR WOLLT

Theater in der Justizvollzugsanstalt Zeithain

In der Justizvollzugsanstalt Zeithain wird es am Freitag, den 20.11.2026 (Premiere) sowie am Samstag, den 21.11.2026, nach einjähriger Pause wieder eine Theateraufführung geben. Die Plätze waren bereits nach kürzester Zeit ausgebucht. Aufgeführt wird das Stück

WAS IHR WOLLT

von William Shakespeare.

In diesem strandet Viola, nachdem sie ihren Zwillingsbruder Sebastian auf hoher See verliert, auf der Insel Illyrien, wo sie sich als der junge Edelmann Cesario ausgibt, um eine Anstellung bei Hofe zu finden. Doch sich als Mann zu verkleiden bewahrt Viola nicht davor, sich in die zahlreichen Schwärmereien und Intrigen auf Illyrien zu verstricken. In dem Chaos aus Verwechslungen und Liebeskummer versucht Viola herauszufinden:

Wie kann ich zeigen, wer ich bin?

Mit neun Gefangenen hat der Leiter des Kreativzentrums Alfred Haberkorn gemeinsam mit der Regisseurin Alize Heiser und der Dramaturgin Theresa Kleiner «Was ihr wollt" von W. Shakespeare auf die Bühne gebracht. Entstanden ist die Idee für das Theaterprojekt bereits im letzten Jahr, als Jenny Fitz, der Regisseur Raphael Schanz und der Produzent Marcus Wojatschke (Trabant Film) mit der Anfrage eines Kino-Dokumentarfilms an die JVA Zeithain herangetreten waren. In Ihrem Film, den sie bereits seit 2019 entwickeln, begleitet die Filmcrew drei sehr unterschiedliche Theatergruppen während der Aufführung von Shakespeares Was ihr wollt, um die transformative Kraft des Theaters sichtbar zu machen. Nach den Dreharbeiten am Stadttheater Bielefeld und dem inklusiven Theater Rambazamba in Berlin, wollten sie für den abschließenden Teil der Dokumentation eine Theatergruppe im Justizvollzug begleiten, dies erfolgt nun mit hiesigem Theaterprojekt.

Hausanschrift:
Justizvollzugsanstalt Zeithain
Industriestraße E2
01612 Glaubitz

https://www.justiz.sachsen.de/jvazh/

mit Fahrzeug über die A4, Abfahrt Hainichen oder die A14, Abfahrt Döbeln-Nord oder die A13, Abfahrt Thiendorf;
mit der Deutschen Bahn bis Bahnhof Riesa und Regionalbahn bis Zeithain

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Besucher der Aufführungen können gespannt sein auf einen mitreißenden Wettkampf um die wahre Liebe, auf gekonntes Verwechslungsspiel, auf Fairplay und harte Fouls!